

An einem 26. Juni

M. A. Z., Argentinien

18.01.2013

Ende Mai kündigte ich meine Arbeitsstelle in der Hoffnung, mich als Psychologe spezialisieren und Geld für meinen Unterhalt verdienen zu können. In den ersten Junitagen verschickte ich nach allen möglichen Richtungen hin meinen Lebenslauf, leider ohne eine Rückmeldung zu bekommen.

Ich begann daraufhin, den hl. Josefmaria zu bitten, dass er mir

gerade in diesem seinem Monat helfen solle. So hatte ich am 25. nachmittags ein Vorstellungsgespräch und drei am 26.6. selber. Schon gegen Ende der Woche kristallisierte sich eine Arbeit heraus, die meiner Spezialisierung als Psychologe entsprach ohne dass ich den Unterricht an einer Schule kündigen musste, wo ich im vergangenen Jahr Katechese erteilt hatte. Ich bin dem hl. Josefmaria dankbar, dass er meine Bitte erhört hat und sich mir auf eine so klare Weise gezeigt hat, denn alles geschah an einem 26. Juni.
